



*Jeder Mensch ist einzigartig ...
... so sollte auch der Abschied sein.*

BESTATTUNGEN
HEINRICH TILLY



WILLKOMMEN

Die Aufgaben eines Bestatters sind weit gefächert. Dazu zählen nicht nur die zuverlässige Erledigung von Formalitäten und die reibungslose Organisation der Trauerfeierlichkeiten und der Beisetzung. Auch die Begegnung mit den Menschen, die gerade erst einen schweren Verlust erfahren haben, erfordert großes Einfühlungsvermögen und persönlichen Einsatz.

Deswegen liegt für mich das Herzstück meiner Arbeit im persönlichen Gespräch und dem Kontakt zu meinen Kunden – von der ersten Begegnung an.

In dieser Broschüre finden Sie grundlegende Informationen zu Themen rund um Tod und Trauer. Wenn Sie mehr wissen möchten, zögern Sie nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Ich stehe gerne für ein Gespräch bereit und in einem Trauerfall erreichen Sie mich rund um die Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

Ihr Heinrich Tilly

ICH BIN DIE AUFERSTEHUNG UND DAS LEBEN.
WER AN MICH GLAUBT, WIRD LEBEN, WENN ER AUCH GESTORBEN IST.
JOHANNES 11, 25

INHALT

4	Philosophie
5	Unsere Leistungen
6	Was tun im Trauerfall?
7	Individuelle Abschiednahme
8	Grabarten
8	Anonyme Beisetzung
9	Bestattungsvorsorge
10	Trauerdrucksachen
10	Kondolenzschreiben
11	Mit Trauer leben ...
12	Trauerhilfe
14	Blumensymbolik



PHILOSOPHIE

Früher übernahm der Tischler häufig auch die Aufgaben des Bestatters, stellte Särge her und überführte die Verstorbenen zum Friedhof. Heute umfasst das Aufgabengebiet der Bestatters weit mehr. Er kennt sich im Umgang mit Behörden, Krankenkassen und Versicherungen aus, er kann organisieren – vor allem aber ist er immer der Begleiter von Menschen, die sich mit dem eigenen Tod auseinandersetzen oder mit dem Verlust einer ihnen nahestehenden Person konfrontiert sind.

Verständnisvolle und einfühlsame Beratung ist deswegen für mich die wichtigste Aufgabe. Ich habe ein offenes Ohr für Ihre Vorstellung, und dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine einfache Beisetzung wünschen oder mit besonderen Wünschen zu mir kommen.

Ich berate Sie offen und halte die Kosten transparent. Nach der Beisetzung kann ich Sie unterstützen, wenn Sie mit Ihrer Trauer Beistand suchen. Als Chef eines Familienunternehmens habe ich viel Erfahrung. Ich schätze meinen Beruf gerade wegen der persönlichen Begegnungen, die er mit sich bringt. Sie können darauf vertrauen, dass ich im Rahmen meiner Möglichkeiten alles tue, um Ihre Wünsche zu erfüllen.

UNSERE LEISTUNGEN

Ein Sterbefall bedeutet eine tiefe Verlusterfahrung; es wird schwer, einen klaren Gedanken zu fassen. Zugleich muss man sich um viele praktische Dinge kümmern und Entscheidungen zu Fragen treffen, die einem fremd sind.

Jeder Mensch hat seine individuelle Art, mit dieser Situation umzugehen.

Manchmal legt der oder die Verstorbene schon zu Lebzeiten jedes Detail der eigenen Beisetzung fest. In anderen Fällen tritt der Tod plötzlich ein und trifft die Hinterbliebenen ganz unerwartet. Für alle gilt jedoch, dass diese Zeit der Abschiednahme ein wichtiger Schritt dabei ist, den Verlust zu verarbeiten und sich auf die neue Lebenssituation einzustellen.

Ich bin in einem familiengeführten Bestattungsunternehmen aufgewachsen und habe viel Erfahrung darin, Menschen in dieser Zeit zu begleiten. Ich übernehme alle Aufgaben, die in einem Trauerfall entstehen.

Dazu zählen die Erstversorgung der Verstorbenen und ihre Überführung ebenso wie die Erledigung der nötigen Formalitäten. Ich helfe Ihnen, Ihre Trauerfeier zu planen und zu gestalten, und schmücke die Räumlichkeiten nach Ihren Wünschen. Ob Erd-, Feuer- oder Seebestattung oder eine andere Beisetzungsform – ich übernehme die notwendige Organisation und die Koordination mit Friedhof und Pfarrer, Organisten oder Trauerrednern.

Am wichtigsten ist mir aber, dass sie das Gefühl haben, bei mir gut aufgehoben zu sein. Deswegen stehe ich Ihnen jederzeit für Fragen und ein persönliches Gespräch zur Verfügung.



WAS TUN IM TRAUERFALL?

Wenn in Ihrer Wohnung ein Sterbefall eingetreten ist, benachrichtigen Sie bitte sofort einen Arzt. Halten Sie den Personalausweis des Verstorbenen bereit. Der Arzt stellt dann den Totenschein aus.

Danach können Sie sich mit mir in Verbindung setzen. Sie erreichen mich persönlich und jederzeit unter der Telefonnummer 02323 – 2 33 67.

Ein erstes Gespräch kann in meinen Räumen oder bei Ihnen zu Hause stattfinden.

Danach erledige ich zügig und unkompliziert die nächsten Schritte.

In einem Sterbefall benötigen Sie folgende Dokumente:

- ◆ Geburtsurkunde (bei Ledigen)
- ◆ Familienstammbuch
- ◆ Personalausweis
- ◆ Heiratsurkunde/Familienbuch
- ◆ Sterbeurkunde (falls Ehegatte bereits verstorben)
- ◆ Rentenanpassungsmitteilung
- ◆ Betriebsrentenbescheid
- ◆ Versicherungspolicen
- ◆ Lebens- bzw. Sterbeversicherungen, Unfall- und Sachversicherungen
- ◆ Gewerkschaften, Vereine etc.
- ◆ Grabdokumente

Sollten Sie nicht über alle notwendigen Dokumente verfügen, unterstütze ich Sie gerne bei der Besorgung der fehlenden Unterlagen.

INDIVIDUELLE ABSCHIEDNAHME

Nach Ausstellung der Todesbescheinigung ist der oder die Verstorbene zur Überführung bereit. Doch können die Verstorbenen noch weitere 36 Stunden zu Hause bleiben, so dass Sie in Ruhe Abschied nehmen können, wenn Sie das möchten.

Aufbahrung und Trauerfeier geben den Hinterbliebenen den Raum, um sich angemessen zu verabschieden. Während der Aufbahrung können sie noch einmal Zeit mit dem Verstorbenen verbringen. Manche geben ein Geschenk mit auf den Weg, eine Blume oder ein kleines persönliches Andenken.

Diese letzte Begegnung hilft dabei, den Tod zu realisieren und dem Respekt und der Liebe für den Verstorbenen ebenso wie der eigenen Trauer einen persönlichen Ausdruck zu verleihen.



GRABARTEN

Auch die Beisetzung selbst ist als wichtiger Moment des Abschieds für die Hinterbliebenen von großer Bedeutung. Mit ihr erweisen wir dem verstorbenen Menschen die letzte Ehre. Und die Grabstätte ist für die Hinterbliebenen ein Ort des Gedenkens, an den sie immer zurückkehren können, wenn Sie es wünschen. Die traditionelle Form der Bestattung ist bei uns die Erdbestattung. Hier wird der Sarg nach der Trauerfeier auf einem Friedhof in einem Grab beigesetzt. Bei der Feuerbestattung wird der Sarg stattdessen in ein Krematorium überführt und verbrannt. Die Asche kann nun auf dem Friedhof in einem Urnengrab oder im Rahmen einer Seebestattung auf hoher See beigesetzt werden.

Darüber hinaus gibt es heute weitere Formen der Beisetzung, deren Zulässigkeit jedoch regional unterschiedlich ist. So wird die Totenasche bei der Friedwald- oder Baumbestattung am Fuß eines Baumes begraben. Dafür gibt es speziell vorgesehene Waldstücke, die öffentlich zugänglich sind.

Wie die Abschiednahme und Trauerfeier ist auch die Beisetzung ein individueller Ausdruck der persönlichen Trauer. Teilen Sie mir Ihre Wünsche mit, ich berate Sie gerne bei der Wahl einer angemessenen Bestattungsart.



ANONYME BEISETZUNG

Um finanzielle Belastungen zu vermeiden, oder weil sie ihren Angehörigen in Bezug auf die Grabpflege möglichst wenig Mühe machen wollen, entscheiden sich viele Menschen, die für ihre eigene Bestattung vorsorgen möchten, für die Beisetzung in einem anonymen Urnengrab. Oft bedauern es die Angehörigen jedoch, bei der Beisetzung nicht dabei sein zu können und später keinen Ort zu haben, an dem sie der Verstorbenen persönlich gedenken können. Als Alternative hierzu bieten sich andere Grabarten an.

Neben Reihengräbern, die nach der Bestattung nicht bepflanzt, sondern die mit Rasen eingesät werden, besteht auch die Möglichkeit der Beisetzung in einer Urnenwand(Kolumbarium). Das Urnengrab wird mit einer Abdeckplatte aus Stein, die den Namen des Verstorbenen enthält, verschlossen. Ich gebe Ihnen gerne Auskunft über die Gepflogenheiten und Möglichkeiten auf den einzelnen Friedhöfen in Herne und der umliegenden Region.



BESTATTUNGSVORSORGE

In einem Trauerfall bleibt es meist den Hinterbliebenen überlassen, sich um die Gestaltung und Ausrichtung der Beerdigung zu kümmern. Wer selbst entscheiden möchte, wie seine Beisetzung erfolgen soll und auch die finanzielle Seite schon im Vorfeld klären möchte, für den ist die Bestattungsvorsorge eine interessante Möglichkeit. Und für die Angehörigen kann dies eine große Entlastung sein, wenn Sie wissen, dass sie mit den Vorkehrungen für die Beisetzung den Wünschen des Verstorbenen folgen.

In dem Vorsorgevertrag können Sie alle Details fest schreiben und stellen so den Ablauf der Bestattung nach Ihren Wünschen sicher. Ich berate Sie dazu in allen Einzelheiten und erstelle Ihnen einen genauen Kostenvoranschlag auf der Grundlage heutiger Preise.

TRAUERDRUCKSACHEN

Todesanzeigen in der Tageszeitung, Trauerkarten, Einladungskarten für die Beerdigung oder Dankeskarten - Trauerdrucksachen spielen eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, Angehörige und Freunde und auch entferntere Bekannte oder Kollegen vom Tod eines Angehörigen in Kenntnis zu setzen. Neben den notwendigen Informationen können sie einen Trauerspruch, ein Gebet oder ein paar Zeilen aus einem Lied enthalten, das der Verstorbene mochte oder das den Gefühlen der Hinterbliebenen entspricht.

Bei der Wahl und Gestaltung der Karten und Anzeigen berate ich Sie gerne. Sie finden bei mir eine große Auswahl an Karten und Vorlagen sowie an passenden Texten, und ich fertige alle Drucksachen im eigenen Haus an.

KONDOLENZSCHREIBEN

Jemandem, der um einen geliebten Menschen trauert, sein Beileid auszusprechen, ist nicht ganz einfach. Manchmal scheint es, als gäbe es keine angemessenen Worte dafür. Aber es ist eine Geste der Anteilnahme, jemandem zu schreiben, der einen Menschen verloren hat. Die Worte zählen dabei fast weniger als die Geste selbst, denn mit Ihrem Schreiben vermitteln Sie dem Empfänger das Gefühl, mit seinem Verlust nicht allein zu sein.

Auch wenn Sie jemandem Ihr Beileid ausdrücken möchten, gibt es Karten und Briefe mit einem vorformulierten Text. Lassen Sie es sich dennoch nicht nehmen, zumindest einen handschriftlichen Gruß hinzuzufügen.

Wenn Sie selbst etwas schreiben möchten, wählen Sie am besten ganz persönliche Worte. Lassen Sie den Empfänger wissen, dass auch Sie den Verstorbenen vermissen und dass Sie in Gedanken bei den Trauernden sind.



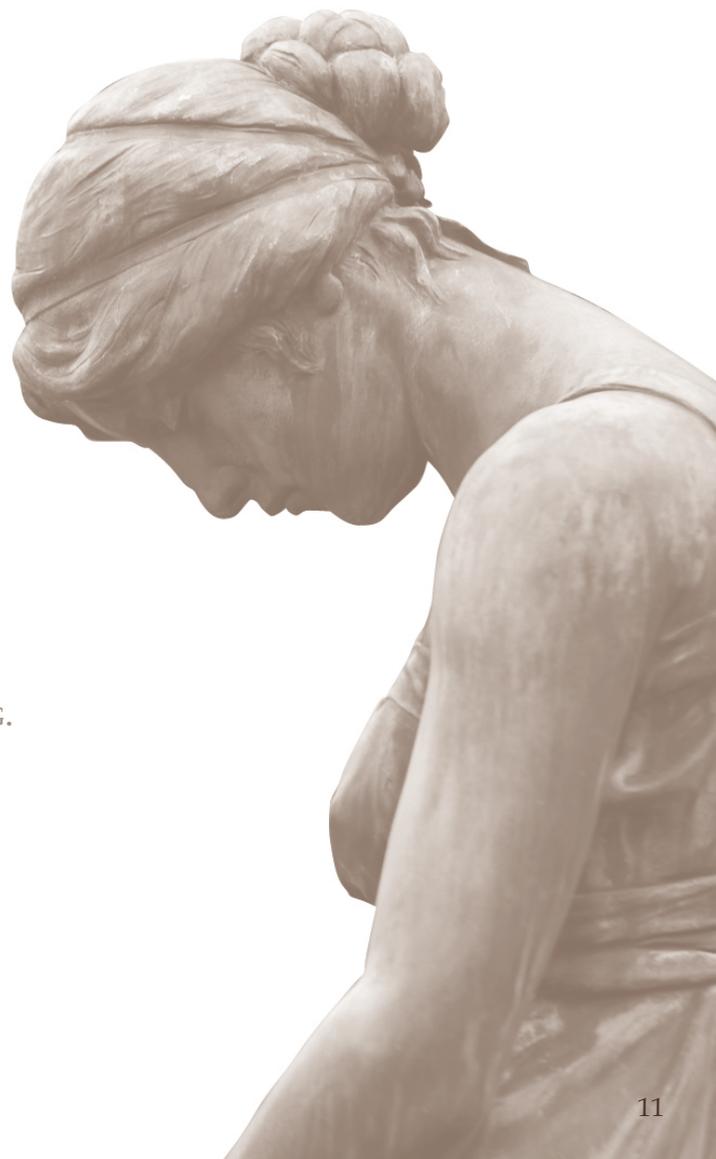
MIT DER TRAUER LEBEN ...

Die Zeit nach dem Tod eines geliebten Menschen ist für die Hinterbliebenen schwierig. Sie müssen ihr Leben neu gestalten und werden dabei immer wieder aufs Neue mit ihrem Verlust konfrontiert. Doch es ist wichtig, dieser Trauer genügend Raum zu geben. Nur wenn wir unseren Verlust wirklich betrauern können wir ihn auch überwinden.

Jeder Mensch hat seine eigene Art zu trauern. Dennoch spricht man davon, dass die Trauer in vier Phasen abläuft. In der ersten Phase fällt es schwer, den Tod überhaupt zu begreifen. Die Aufbahrung, die Trauerfeierlichkeiten und die Beisetzung spielen hier als gemeinsam vollzogenes Ritual des Abschiedes eine wichtige Rolle. In der zweiten Phase müssen wir uns mit ganz verschiedenen, oft heftigen Gefühlen auseinander setzen, zu denen auch Zorn auf den Verstorbenen und Schuldgefühle gehören. Dies ist sehr schmerzvoll, aber notwendig.

Wenn sich die Gefühle in unserem Inneren wieder besänftigt haben, gehen wir dazu über, nach den Spuren zu suchen, die der Verstorbene in unserem Leben hinterlassen hat. Dazu gehört zum Beispiel, Orte aufzusuchen, an denen wir gemeinsam etwas Schönes erlebt haben. So lernen wir, uns in der Welt neu zurecht zu finden ohne die Erinnerung an die gemeinsam verbrachte Zeit aufzugeben. Wir räumen dem Verstorbenen einen neuen und angemessenen Platz in unserem Leben ein und sind schließlich bereit, uns auch auf neue Beziehungen einzulassen.

BEGEGNE DEM, WAS AUF DICH ZUKOMMT,
NICHT MIT ANGST, SONDERN MIT HOFFNUNG.
FRANZ VON SALES



GOTT HILFT UNS NICHT IMMER AM LEIDEN VORBEI,
ABER ER HILFT UNS HINDURCH.
ALBRECHT BENDEL



TRAUERHILFE

In einer Zeit der Trauer ist es besonders wichtig, Menschen zu haben, mit denen man reden kann. Trauernde sprechen oft immer wieder über die gleichen Dinge, Erinnerungen und Ereignisse. Dieser Verarbeitungsprozess ist für alle Beteiligten schwer, doch wenn die Dunkelheit der Trauer einmal überwunden ist, kann das Leben erneut hell und leicht werden.

Manchmal können wir die Trauer aus uns selbst heraus und mit Unterstützung von Freunden und Angehörigen nicht bewältigen. Wenn Sie Hilfe suchen, sprechen Sie mich an, ich helfe gerne bei der Suche nach geeigneter Begleitung. Ich kann Ihnen zum Beispiel Hinweise auf Trauerliteratur geben, die Ihnen hilft, Ihre eigenen Gefühle besser zu verstehen. Auf Ihren Wunsch hin nehme ich gerne Kontakt zu Hospizen auf, vermittele Ihnen Kontakte zu Selbsthilfegruppen oder professionellen Trauerhelfern.

Viele Fragen und Sorgen treten erst nach eine Weile wirklich ins Bewusstsein, deswegen nehmen Sie diese Unterstützung ruhig auch nach einer Beisetzung in Anspruch. Ich helfe Ihnen gerne und bin stolz darauf, dass manche Kunden auch Jahre später noch mit mir in Kontakt sind.



ER HAT SEINEN ENGELN BEFOHLEN, DASS SIE DICH BEHÜTEN AUF ALLEN DEINEN WEGEN.
PSALM 91, 11

BLUMENSYMBOLIK

Blumen erfreuen das Herz und sind für uns Menschen ein Weg, Aufmerksamkeit und Zuneigung füreinander auszudrücken. Sie verkörpern das Leben in seinen vielen Farben. In unsere Kultur tragen manche Blumen und Pflanzen besondere Charakterzüge und haben eine symbolische Bedeutung. Ein paar der Schlüsselbedeutungen haben wir hier aufgelistet, die Ihnen vielleicht bei der Auswahl der Blumen für einen Kranz oder Blumenschmuck hilft.

ANEMONE: Erwartung, Hoffnung und Vergänglichkeit

BUCHSBAUM: Unsterblichkeit, Treue und Liebe über den Tod hinaus

CALLA: Auferstehung, Hingabe und Verführung

CHRYSANTHEME: Totengedenken

EFEU: Unsterblichkeit, Leben und Tod

LAVENDEL: Reinheit

LILIE: Reinheit, Liebe und Tod

LORBEER: Frieden und ewiges Leben

LOTUS: Unsterblichkeit

MIMOSE: Tod, Leben und Unsterblichkeit

NARZISSE: Schlaf, Tod und Wiedergeburt

NELKE: Freundschaft und Liebe

PRIMEL: Hoffnung

ROSE: Liebe, Schönheit und Vergänglichkeit

STIEFMÜTTERCHEN: Dreieinigkeit und Erinnerung

VEILCHEN: Demut und Hoffnung

VERGISSMEINNICHT: Erinnerung und Abschied in Liebe

WACHOLDER: Ewiges Leben

WEIDE: Tod und Trauer

ZYPRESSE: Tod, Trauer und Unsterblichkeit





BESTATTUNGEN
HEINRICH TILLY

Auf dem Hünert 11
44629 Herne

Tel. 02323 - 2 33 67
Fax. 02323 - 96 57 98

E-Mail Bestattungen@Heinrich-Tilly.de